

## Thesenpapier IT Sourcing Analyse

IT Sourcing – ein zentraler Baustein für eine gut positionierte und zukunftsorientierte IT

### Der Spagat zwischen neuen Anforderungen an die IT und limitierte Ressourcen

An die IT werden aktuell große Erwartungen gestellt. Gefordert wird eine hohe Business Orientierung, qualitative IT-Services, gesteigerte Effizienz, und einen Beitrag zur Wertsteigerung durch Innovation und Digitalisierung. Die IT ist schon lange nicht mehr nur Dienstleister, sondern übernimmt maßgeblich strategische Funktionen.

Um die strategische Funktion wahrzunehmen und den Erwartungen gerecht zu werden, müssen die IT-Ressourcen – vor allem auch aufgrund von Kapazitätsengpässen und einem hohen Kostendruck, immer flexibler und punktgenauer eingesetzt werden. Unternehmen können und sollten nicht alle IT-Services innerhalb der eigenen IT erbringen! Deshalb muss eine Entscheidung bezüglich der internen und externen Aufteilung der Dienstleistungserbringung getroffen werden (sog. Sourcing Mix).

Ein optimaler Sourcing Mix stellt daher einen wesentlichen Baustein für eine zuverlässige, gut positionierte und zukunftsorientierte IT dar. Denn, ein optimaler Sourcing Mix erlaubt den Fokus auf die Kernaktivitäten und schafft freie Mitarbeiterkapazitäten für Innovation und neue, verbesserte und wettbewerbsdifferenzierende IT-Services.

Wenn Unternehmen das Potential eines optimalen Sourcing Mixes nicht ausschöpfen, besteht die Gefahr,

dass durch eine falsche Allokation der bestehenden IT-Ressourcen...

- ...Die Leistungsfähigkeit und Qualität der Services leiden
- ...Industrialisierte und innovative Ansätze und Vorgehensweisen ungenutzt bleiben
- ...Effizienz und Flexibilitätsvorteile nicht ausgeschöpft werden
- ...Kostenvorteile verloren gehen
- ...Mögliche Wettbewerbsvorteile verschenkt werden

### Kommen Ihnen die folgenden Punkte bekannt vor? Bei diesen Auslösern empfehlen wir Ihnen eine Sourcing Analyse!

- \_ Die IT soll **strategische Funktion und Motor der Digitalisierung und Innovation** sein aber Ihnen fehlen die Kapazitäten für die Neuausrichtung und Neupositionierung der IT
- \_ **Kapazitätsengpässe** bedingen die intelligente Allokation von Ressourcen zur Erhaltung des Wettbewerbsvorteils, aber Ihnen fehlt die Transparenz, um Allokationsentscheidungen zu treffen
- \_ **Wachsende Bedeutung der Produkt-IT und die neue Definition der IT-Fertigungstiefe** verlangen eine geschäftszentrierte Ausrichtung
- \_ **Hoher Kostendruck** macht die effiziente Bereitstellung von Commodity-IT, durch Etablierung

- eines IT-Factory Ansatzes, notwendig
- \_ Anstehende **Modernisierungen von Altsystemen** und die **Integration neuer technologischer Lösungen** fordern die Analyse und Bewertung aller Beschaffungsalternativen
- \_ **Auslastungsschwankungen der IT-Services**
  - Wachstum und variierende Nachfrage setzen neue Bewältigungsstrategien voraus
- \_ **Post-Merger** fordern eine Sourcing- Integration und Konsolidierung, um Synergien zu maximieren und den prognostizierten Wert zu realisieren
- \_ **Auslaufende Service Verträge** bieten die Gelegenheit moderne Vertragsstrukturen zu etablieren, den Wertbeitrag und die Bedeutung für das Kerngeschäft neu zu bewerten.

## Stellen sie sich den Erwartungen und Stärken Sie Ihre IT-Organisation durch die Bestimmung des richtigen Sourcing Mixes!

Grundvoraussetzung für die Bestimmung des richtigen Sourcing Mixes ist die Bestimmung des Status Quos. Sehr wichtig dabei, ist die Schaffung von Transparenz ...

1. über den derzeitigen Sourcing Mix, d.h. die aktuelle Aufteilung der internen und externen Ressourcen pro IT-Service im Dienstleistungsportfolio

auf Prozessebene, sowie den damit verbundenen jährlichen Kosten. Der aktuelle Sourcing Mix stellt den Ausgangspunkt für die Optimierung von möglichen Einsparpotenzialen dar.

2. darüber welche IT-Services die Kerngeschäftsbereiche unterstützen. Daraus lassen sich Core-Services und Standard IT-Services ableiten. Core-Services sind die IT-Services, die das Kerngeschäft unterstützen und daher besonders Wettbewerbsrelevant sind. Die Einteilung in Core Services und Standard IT-Services dient als Haupt-Entscheidungsgrundlage für die Festlegung, welche Wertschöpfungsaktivitäten in den internen Strukturen erbracht und welche Aktivitäten an externe Dienstleister übertragen werden sollen.

Um ein optimal passenden Sourcing Mix zur aktuellen Situation Ihrer Organisation zu sicherzustellen, sollten noch weitere Entscheidungsaspekte berücksichtigt werden. Zum einen bedarf es eine Analyse von Risikofaktoren (z.B. rechtliche und compliance Risiken), die ein Outsourcing ausschließen. Zum anderen müssen Effizienzüberlegungen, Skalierbarkeitsanforderungen, sowie der Prozessreifegrad, Kompetenzen und Ressourcen innerhalb der IT identifiziert und bewertet werden.



01

### Ist-Analyse: Identifikation der Kernbereiche & des aktuellen Sourcing Mixes

- \_ Einteilung der **Geschäftsbereiche** in **differenzierende** und **nicht differenzierende** auf Basis von Differenzierungsindikatoren
- \_ **Zuordnung der IT-Services** zu den Geschäftsbereichen
- \_ Analyse des aktuellen **In sourcing- und Outsourcing-Grades** pro ITIL-Prozess und Service
- \_ Zusammenfassung des **gesamten Sourcing-Mixes** (interne und externe Ressourcenaufteilung) und Aufzeigen des Ist-Service Typs



02

### Sourcing Prüfung: Bewertung der IT-Services & deren Sourcing Eignung

- \_ Ableitung von **Kern- und Nicht-Kern-IT-Services** basierend auf der Zuordnung zu den Geschäftsbereichen
- \_ Überprüfung von **disqualifizierenden Sourcing Kriterien**
- \_ Feststellung der **Sourcing Eignung** auf Grundlage vordefinierter Faktoren (z.B. Fähigkeiten, Personalbedarf usw.)
- \_ Bestimmung des **zukünftigen Service Typs** für jeden IT Service



03

### Sourcing Zielbild: Auswahl des Servicetyps & zukünftiges Beschaffungsmodell

- \_ Aufzeigen des **Zielbilds** und **Service Typ Empfehlung**
- \_ Überblick über die **vorgeschlagene zukünftige Aufteilung der internen und externen Ressourcen** pro Service
- \_ Analyse des gesamten **Einsparpotenzials**
- \_ Präsentation von **Handlungsfeldern** für den Übergang vom Ist-Zustand zum Zielbild

Abbildung 1: Vorgehen 4C IT Sourcing Analyse

Durch Einbezug dieser Aspekte wird der optimale Sourcing Mix für jeden einzelnen IT-Service ermittelt. Das Ergebnis zeigt Handlungsempfehlungen und das Zielbild auf. Hieraus können strategische Maßnahmen, Ressourcenumverteilung und potenzielle Einsparungen abgeleitet werden.

Machen sie den ersten Schritt: Um eine zuverlässige, gut positionierte und zukunftsorientierte IT zu realisieren ist die Bestimmung des richtigen Sourcing Mix von absoluter Wichtigkeit! Sind Sie bereit?

## Ihre Experten für IT Sourcing



**Christopher Kaetz**  
Manager  
Mobil +49 173 346 58 57  
christopher.kaetz@4cgroup.com



**Markus Matschi**  
Senior Manager  
Mobil +49 173 346 58 61  
markus.matschi@4cgroup.com

**Office München**  
Elsenheimerstraße 55a  
D-80687 München  
Telefon: +49 89 599 882-0

**Office Berlin**  
Französische Straße 8  
D-10117 Berlin  
Telefon: +49 30 7478298-0

**Office Frankfurt**  
MesseTurm  
D-60308 Frankfurt  
Telefon: +49 69 269 249-0

**Office Düsseldorf**  
Neuer Zollhof 2  
D-40221 Düsseldorf